

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Quantitative Anorganische Chemie für Studierende der Lebensmittelchemie		o8-LMC-AC2-092-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Lebensmittelchemie		Institut für Pharmazie und Lebensmittelchemie
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
Reaktionsgleichungen und Stöchiometrie (Vorkommen, Eigenschaften, Formeln (Summen-, Struktur- und Stereoformeln)) und Reaktionsverhalten der Elemente und Stoffgruppen sowie deren quantitative anorganische Analytik unter besonderer Berücksichtigung von häufig in Lebensmitteln vorkommenden, für den Umweltschutz oder aufgrund der Toxikologie relevanten Elemente.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Anwendung verschiedener Analyseverfahren. Genaues und exaktes Arbeiten im Labor. Interpretation der Ergebnisse. In dem Modul "Quantitative Anorganische Analyse" wenden die Studierenden verschiedene Analyseverfahren zur genauen Quantifizierung anorganischer Ionen an und interpretieren die Qualität und Bedeutung der erzielten Ergebnisse. Des Weiteren wählen sie geeignete Verfahren zur Analyse einer unbekanntes Wasseranalyse aus, führen diese sicher und sauber durch, bewerten die Genauigkeit ihrer analytischen Bestimmungen und diskutieren die Ergebnisse hinsichtlich der Art der Wasserprobe.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (120 Min.)		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
--		
<b>Lehrturnus</b>		
--		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Lebensmittelchemie (2009)		